

Breitbandprojekt

„Glasfaser für Klipphausen“

Der Breitbandausbau im Gemeindegebiet schreitet voran. Dazu informieren wir Sie hier und auf unserer Homepage www.klipphausen.de regelmäßig über den aktuellen Stand.

Aktuelle Maßnahmen:

Die Cluster Klipphausen und Röhrsdorf, realisiert durch die Arbeitsgemeinschaft Rhönmontage Fernmeldebau GmbH und Fernmelde-Montage Gotha GmbH, wurden am 17.01. und 18.01.2023 komplett an den Netzbetreiber Vodafone GmbH übergeben.

Laut den Angaben des Netzbetreibers sind noch einige interne Prozesse auszuführen.

Unter Anderem wird mittels eines fiktiven Probekunden die Funktionalität des Netzes geprüft.

Sind diese Prozesse erledigt, wird kontinuierlich mit dem Ausbau im Haus und der Inbetriebnahme der Hausanschlüsse begonnen.

Über die Anschalttermine in den jeweiligen Ortsteilen werden wir Sie im Amtsblatt und auf unserer Homepage informieren.

Im Cluster Gewerbegebiet Klipphausen und im Cluster Seeligstadt realisiert die Arbeitsgemeinschaft Teichmann Bau GmbH und Coswiger Tief- und Rohrleitungsbau GmbH den Breitbandausbau. Im GWG Klipphausen und in den Ortsteilen werden die Hausanschlüsse und die Trassen realisiert. In den Ortsteilen, wo die Leerrohrverlegung abgeschlossen ist, wird begonnen, das s.g. LWL-Kabel einzublasen und die Hausübergabepunkte zu installieren. Durchgeführt werden diese Arbeiten durch die Fa. Kellner Telecom GmbH und der Fa. Junghans. Der Mitarbeiterstab der Fa. Kellner Telecom GmbH und der Fa. Junghans haben eine Bestätigung der Gemeinde und einen Dienstausweis zur Legitimierung bei sich und werden diese nach Aufforderung vorzeigen.

In den Ortsteilen (siehe Tabellen) werden Vor-Ort-Begehungen durchgeführt, Hausanschlüsse realisiert, Glasfaserkabel eingeblasen und APL's installiert. Die Begehungen gestalten sich als sehr zeitaufwendig, auch durch coronabedingte Ausfälle. Es kann deshalb zu Verschiebungen gegenüber den Terminen in den Tabellen kommen. Haben Sie bitte dafür Verständnis.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Projekträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit



VDI|VDE|IT

TÜVRheinland®



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie
„Digitale Offensive Sachsen“

Bauablaufpläne:

Cluster Klipphausen:

Das Cluster Klipphausen wurde im Januar 2023 an den Netzbetreiber übergeben. In der 7. KW 2023 fand erfolgreich der Probelauf mit einem fiktiven Kunden im POP Klipphausen statt. Dadurch können ab März 2023 in dessen Versorgungsbereich die ersten Anschlüsse aktiv geschaltet und das Glasfaser genutzt werden.

Cluster Röhrsdorf:

Das Cluster Röhrsdorf wurde im Januar 2023 an den Netzbetreiber übergeben. Stehen Aktivschaltungen in den Ortsteilen fest, wird hier darüber informiert.

Der zeitliche Ablauf des Netzbetreibers Vodafone sieht vor, demnächst den Probelauf im POP Röhrsdorf durchzuführen, um Anschlüsse in dessen Versorgungsbereich aktiv schalten zu können, damit auch dort das Glasfaser genutzt werden kann. Ein genauer Termin steht noch nicht fest.

Cluster Seeligstadt

Ort	Status	Beginn	Ende
Seeligstadt	Ausbau Montage	September 2021 Februar 2022	Mai 2022 September 2022
Burkhardswalde	Ausbau Montage	Juni 2021 Januar 2022	Juni 2022
Schmiedewalde	Ausbau Montage	Mai 2021 Januar 2022	Oktober 2021 September 2022
Groitzsch	Ausbau Montage	August 2021 Dezember 2021	Oktober 2021
Tanneberg	Ausbau Montage	November 2021 Januar 2022	April 2022 November 2022
Perne	Ausbau Montage	Oktober 2021 Juli 2022	September 2022
Rothschönberg	Ausbau Montage	Oktober 2021 Januar 2022	April 2022
Munzig	Ausbau Montage	April 2022 Februar 2023	
Miltitz	Ausbau Montage	Oktober 2021 Februar 2023	

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Projektträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie
„Digitale Offensive Sachsen“

Weitzschen	Ausbau Montage	September 2021 Januar 2022	Juli 2022
Piskowitz	Ausbau Montage	Oktober 2021 Januar 2022	Oktober 2022
Sönitz	Ausbau Montage	November 2021 Januar 2022	Oktober 2022
Kettewitz	Ausbau Montage	April 2022 Juli 2022	Juni 2022
Roitzschen	Ausbau Montage	November 2021 Juli 2022	
Robschütz	Ausbau Montage	August 2021 Februar 2023	
Garsebach	Ausbau Montage	April 2022 Februar 2023	
Semmelsberg	Ausbau Montage	Mai 2022 Februar 2023	
Polenz	Ausbau	März 2022	
Spittewitz	Ausbau Montage	März 2022 Mai 2022	April 2022 Oktober 2022

Cluster GWG Klipphausen

Ort	Status	Beginn	Ende
GWG Klipphausen	Ausbau Montage	Mai 2021 März 2022	März 2022 August 2022

HA: Hausanschluss

Häufig gestellte Fragen zum Breitbandausbau

1. Wo kann ich mich informieren?

Fragen zum Thema Netzbetrieb beantwortet Ihnen Vodafone, Tel. 0800 20 30 325 oder unter www.vodafone.de/klipphausen.

Bei Fragen zu den Themen Internetprodukte und Endkundenverträge informiert Ihr jeweiliger Wunschanbieter.

Für Ihre Fragen zum Bauablauf steht Ihnen die Gemeindeverwaltung Klipphausen gern zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich hierfür an das Bauamt, Herr George, Tel. 035204 217 53 oder per E-Mail an heiko.george@klipphausen.de.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Projektträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie
„Digitale Offensive Sachsen“

2. Wo bekomme ich einen Gestattungsvertrag her, wenn meiner verloren gegangen ist?

Auf der Homepage der Gemeinde Klipphausen finden Sie einen Vordruck. Füllen Sie diesen aus, unterschreiben ihn und schicken ihn dann an die Gemeinde zurück, gern auch per E-Mail.

3. Muss ich mich selbst um meinen Hausanschluss kümmern?

Wenn Sie die notwendigen Genehmigungen, d.h. Rücksendung des unterzeichneten Gestattungsvertrages, der Gemeinde erteilt haben, müssen Sie sich nicht mehr kümmern. Die Erschließung inklusive der Errichtung des Hausanschlusses erfolgt dann durch die jeweilige Baufirma, d.h. Ihnen wird ein Leerrohr mit eingezogenem Glasfaserkabel und eine Anschlussdose im Hausanschlussraum installiert. **Die Festlegung des Leitungsweges durch Ihr Grundstück und in Ihr Gebäude erfolgt nach vorheriger Absprache mit Ihnen als Grundstückseigentümer.**

4. Wie tritt die Baufirma an mich heran?

In den Gestattungsverträgen haben Sie Ihre Kontaktdaten eingetragen. Diese wurden den Baufirmen übergeben, um mit jedem Grundstückseigentümer den Trassenverlauf festlegen zu können. Etwa 2 Wochen vor Baubeginn werden diese dazu mit Ihnen telefonisch, per E-Mail oder per Postwurfsendung in Kontakt treten. Nach Abschluss der Maßnahme werden die persönlichen Daten gelöscht.

5. Wie erfolgt die genaue Verlegung des Hausanschlusses?

Die Erschließung erfolgt in der Regel mit einem offenen Graben von 30cm Breite und 60cm Tiefe. Ist ein offener Graben nicht möglich, wird alternativ im Bohrverfahren oder mit einer Erdrakete gearbeitet. Das passende Verfahren sowie die Wegeführung des Anschlusses werden zwischen Ihnen und der Baufirma im Vorfeld abgestimmt.

6. Das Leerrohr habe ich im Haus, wie geht es nun weiter?

Die Tiefbaufirma hat das Leerrohr bis in ihr Gebäude verlegt. In der nächsten Zeit kommen Glasfasermonteure, blasen die Glasfaserleitung mit Luftdruck ein und montieren den APL (Hausübergabepunkt). Falls dies bei ihnen noch nicht durchgeführt wurde, aber bei den Nachbarn schon, kann es sein, dass sie von einem anderen Abzweigschacht versorgt werden oder eine andere Glasfaserleitung entsprechend der Wohneinheiten bekommen.

7. Wann werde ich nach erfolgter Montage aktiv geschaltet?

Ist Ihr Verteilerbereich an den Netzbetreiber übergeben und Sie haben den Telefonvorvertrag unterschrieben wird sich Vodafone bei Ihnen melden und einen Termin für die Hausverkabelung machen.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Digitales
und Verkehr

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Projektträger des BMDV

in Zusammenarbeit mit



VDI|VDE|IT

TÜVRheinland®



Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Das Vorhaben wird gefördert nach der Richtlinie
„Digitale Offensive Sachsen“